

[Semesterbericht 2008]



Kennzahlen	2
Aktionärsbrief	3
Semesterabschluss	4
Konzernbilanz	5
Konzernerfolgsrechnung	6
Investoreninformationen	7
Kurzporträt	8

Kennzahlen Konzern

Erfolgsrechnung in 1000 CHF	1.Semester 2008	1.Semester 2007	1.Semester 2006
Betriebsertrag	266 225	283 919	276 139
Geschäftsaufwand	141 108	131 866	121 886
Betriebsergebnis	98 103	130 751	135 065
Konzerngewinn	89 703	115 788	112 354

Bilanz in 1000 CHF	30.06.2008	31.12.2007	31.12.2006
Kundenausleihungen	17 677 338	17 102 122	17 208 671
Kundengelder	13 070 811	12 292 293	11 802 711
Bilanzsumme	21 240 744	20 235 796	19 799 982
Eigenkapital	1 675 863	1 739 533	1 705 676

Kundenvermögen in 1000 CHF			
Kundenvermögen	39 089 815	37 883 264	38 838 934

Personalbestand			
Personaleinheiten (gemäss RRV-EBK; teilzeitbereinigt, Lehrstellen zu 50%)	1 076	1 007	972
Anzahl Mitarbeitende:			
– Personen	1 205	1 132	1 091
– davon Auszubildende/Praktikanten	113	111	108

Kennzahlen	1.Semester 2008	1.Semester 2007	1.Semester 2006
SGKB-Aktie in CHF			
Ergebnis je Aktie	16.18	20.89	20.23
Bezahlte Dividende	26.00	0.00	13.00
Nennwertrückzahlung	0.00	30.00	0.00
Aktienkurs per 30.06.	461.50	607.00	420.00

Eigenkapitalrendite (Return on Equity)			
Eigenkapitalrendite vor Steuern (Basis: Betriebsergebnis)	12.0%	16.4%	17.5%
Eigenkapitalrendite nach Steuern (Basis: Konzerngewinn)	11.0%	14.6%	14.6%

Cost/Income-Ratio			
Geschäftsaufwandquote inkl. Abschreibungen auf den Sachanlagen	56.0%	49.1%	45.9%

Eigenmittel und Eigenkapital	30.06.2008	31.12.2007	31.12.2006
BIZ-Ratio Tier 1	12.8%	13.9%	13.5%
BIZ-Ratio Tier 2	13.3%	14.5%	14.2%
Eigenmittel-Überdeckungsgrad (CH-Norm)	65.9%	83.0%	74.8%
Eigenkapital/Bilanzsumme	7.8%	8.5%	8.6%

Die Zeitreihe zeigt im 1. Semester 2008 erstmals die Zahlen der Hyposwiss Private Bank Genève SA, die seit 1.3.2008 konsolidiert wird. Innerhalb der Zeitreihen ist der Vergleich mit den Vorjahren aufgrund des Grossprojektes zum Wechsel der Informatikplattform eingeschränkt. Dies betrifft den Geschäftsaufwand, das Betriebsergebnis, die Eigenkapitalrendite vor Steuern sowie die Geschäftsaufwandquote. Die Einführung eines neuen Kontenplans führte dazu, dass der Aufwand für die Kartenproduktion im Betriebsertrag als Kommissionsaufwand verbucht wird. Für das Vorjahr wurde die entsprechende Reklassifikation vom Sachaufwand in den Betriebsertrag ebenfalls vorgenommen.

Rating Moody's	30.06.2008	31.12.2007	31.12.2006
Senior Unsecured Domestic Currency	Aa1	Aa1	Aa1
Bank Deposits	Aa1 / P-1	Aa1 / P-1	Aa1 / P-1
Bank Financial Strength	B-	B-	B

Zum Titelbild

Die aktuellen Aktionärsberichte der St. Galler Kantonalbank sind mit Architektur- und Kunstimpressionen aus dem neu gestalteten Hauptsitz illustriert. Das Titelbild für den vorliegenden Semesterbericht zeigt eine Arbeit von Peter Z. Herzog.



Dr. Franz Peter Oesch
Präsident des Verwaltungsrates



Roland Ledergerber
Präsident der Geschäftsleitung

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre

Unsere Bank ist in diesem Jahr 140 Jahre alt geworden. Seit ihrer Gründung 1868 als Hypotheken- und Sparbank hat sich die St. Galler Kantonalbank zur bevorzugten Bank der St. Gallerinnen und St. Galler und zur neuntgrößten Bank der Schweiz entwickelt. Mit Stolz können wir an diesem runden Geburtstag auf unsere kontinuierliche und erfolgreiche Geschäftstätigkeit zurückblicken. Gleichzeitig richten wir den Blick in die Zukunft: Denn um diese weiterhin erfolgreich zu gestalten, hat die SGKB im ersten Semester 2008 neue wichtige Kapitel zu ihrer Geschichte hinzugefügt:

- Seit dem 1. März 2008 ist die neu erworbene Genfer Privatbank Anglo Irish Bank (Suisse) Teil der SGKB Gruppe und wird seither als Tochtergesellschaft unter dem Namen **Hyposwiss Private Bank Genève SA** geführt.
- Am Osterdienstag, 25. März 2008, hat die St. Galler Kantonalbank die **neue IT-Plattform** termingerecht und erfolgreich in Betrieb genommen. Das Avaloq Banking System gilt als das modernste seiner Art und wird langfristig zu einer Senkung der Betriebskosten führen.
- Im Juni haben wir die Eröffnung einer **neuen Tochterbank in München** per 2009 bekanntgegeben. Deutschland ist der bedeutendste Private-Banking-Markt in Europa. Mit dieser neuen Einheit wird es uns möglich sein, den deutschen Markt für vermögende Privatpersonen aktiv zu bearbeiten.

Darüber hinaus haben wir im 1. Semester bedeutende personelle und organisatorische Veränderungen vorgenommen:

- Der Verwaltungsrat hat die bestehenden Vakanzen in der Konzernleitung geschlossen und die Führungsspitze vollständig erneuert. Gleichzeitig wurde mit dem neu geschaffenen Unternehmensbereich Finanzen und Risikomanagement der wachsenden Bedeutung des Risikomanagements Rechnung getragen.
- Eine Neuerung hat auch der Verwaltungsrat erfahren: Die Regierung des Kantons St. Gallen hat den neuen Vorsteher des Finanzdepartements, Martin Gehr, zu ihrem Vertreter in den Verwaltungsrat der St. Galler Kantonalbank abgeordnet. Er löste per 1. Juni 2008 seinen Amtsvorgänger Peter Schönenberger ab, der in den Ruhestand getreten ist.

Unser Finanzabschluss des ersten Halbjahres ist zum einen geprägt von den oben genannten Investitionen in die Zukunft, zum anderen von der anhaltenden schlechten Lage an den Finanzmärkten. Wie erwartet müssen wir deshalb einen Gewinnrückgang hinnehmen. Nähere Kommentare zu den Zahlen finden Sie auf der nächsten Seite.

Wir sind überzeugt, dass diese Situation im Bankensektor vorübergehend ist, und bleiben unverändert zuversichtlich: Die SGKB ist im Markt sehr gut positioniert und verfolgt eine überzeugende Strategie. Die Bank ist kerngesund und hat sowohl die Risiken wie auch die Kosten im Griff. Wir werden unseren Weg konsequent und beharrlich weitergehen und nachhaltiges Wachstum anstreben. Die SGKB baut auf ihre Werte Tradition, Sicherheit, Verlässlichkeit, Glaubwürdigkeit und Professionalität – und zwar nicht erst seit der jüngsten Krise an den Finanzmärkten. Denn es handelt sich um Werte, die bei uns seit 140 Jahren im Vordergrund stehen und denen wir uns auch in Zukunft verpflichtet fühlen.

Dr. Franz Peter Oesch

Roland Ledergerber

Semesterabschluss 2008

Hyposwiss Genf erstmals in Rechnung

Die per 1. März 2008 erstmals in der Gruppe konsolidierte Hyposwiss Genf beeinflusst die Erfolgsrechnung und Bilanz, aber auch den Bestand an Kundenvermögen, weshalb ein Vergleich mit dem Vorjahr nur bedingt möglich ist. Ebenso ist die Zunahme der Abschreibungen auf die erstmalige Konsolidierung bzw. auf die Abschreibung des aus der Akquisition resultierenden Goodwills zurückzuführen.

Erwarteter Gewinnrückgang

Die St.Galler Kantonalbank erzielte im ersten Semester 2008 einen Konzerngewinn, der rund 22.5% hinter dem Vorjahr liegt. Damit bestätigt sich die an der Bilanzmedienkonferenz im Februar gemachte Prognose, wonach das Resultat unter dem hervorragenden Ergebnis des letzten Jahres liegen wird.

Zinsengeschäft: steigende Volumen – niedrigere Erträge

Der Erfolg aus dem Zinsengeschäft beträgt CHF 147.6 Mio. und liegt 4.4% unter dem Vorjahresergebnis. Zwar erfreuten sich die Kundenausleihungen steigender Volumen und insgesamt einer guten Nettoproduktion. Trotzdem ist der Zinsertrag rückläufig. Grund dafür sind der anhaltend hohe Margendruck im Ausleihungsgeschäft sowie die Umschichtungen von niedrig verzinslichen Sparprodukten in teurere Festgelder.

Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft: schwache Börse spürbar

Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft beträgt CHF 100.8 Mio. und liegt 5.0% unter dem Vorjahresergebnis. Dafür verantwortlich sind vor allem die scharfe Korrektur an den Finanzmärkten sowie die Abwertung der wichtigsten Währungen. Dadurch reduzierten sich die Bestände der Kundenvermögen und entsprechend die bestandesabhängigen Erträge. Wegen der schlechten Börsenstimmung verminderten sich aber auch die transaktionsabhängigen Erträge, da die Kunden im Wertschriftengeschäft weniger aktiv waren und ihre Vermögen wie oben erwähnt in Festgelder umschichteten.

Handelsgeschäft: unbefriedigend

Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft beträgt CHF 12.7 Mio. und liegt CHF 8.7 Mio. (–40.6%) unter dem Vorjahr. Der Rückgang ist weitgehend auf die schlechte Performance des Eigenbestands zurückzuführen.

Geschäftsaufwand: unter Kontrolle

Der Geschäftsaufwand liegt mit CHF 141.1 Mio. um CHF 9.2 Mio. oder 7.0% über dem Vorjahr. Hier machte sich der Kauf der Hyposwiss Genf besonders bemerkbar: Ohne die erstmalige Konsolidierung in der Konzernrechnung hätte der Geschäftsaufwand nur um CHF 2.0 Mio. oder 1.5% zugenommen. Nach wie vor sind die Projektkosten für die Umstellung auf die neue IT-Plattform spürbar. Insgesamt jedoch bewegen sich die Gesamtkosten des Projekts im beabsichtigten Rahmen.

Bestände: Kundenausleihungen und Kundenvermögen deutlich gewachsen

Die Kundenausleihungen haben im ersten Semester 2008 um CHF 575.2 Mio. zugenommen. Zusätzlich zu den durch die Hyposwiss Genf eingebrachten Kundenvermögen resultiert ein erfreulicher Neugeldzufluss von CHF 1.4 Mia. Darin widerspiegelt sich das grosse Vertrauen, welches die Kunden gegenüber der St.Galler Kantonalbank entgegenbringen. Insgesamt verwaltet die SGKB Gruppe damit CHF 39.1 Mia. an Kundenvermögen (+ CHF 1.2 Mia.). Die Bilanzsumme stieg im ersten Halbjahr um CHF 1.0 Mia. und beträgt nunmehr CHF 21.2 Mia.

Ausblick: weiterhin unter Vorjahr

Angesichts der anhaltenden Unsicherheiten auf den Finanzmärkten wird sich der Jahresabschluss 2008 in Bezug auf den Reingewinn weiterhin unter den Vorjahreszahlen bewegen. Verwaltungsrat und Geschäftsleitung sind jedoch langfristig optimistisch und rechnen im 1. Semester 2009 wieder mit einem stärkeren Gewinnwachstum.

Konzernbilanz

Aktiven in 1000 CHF	30.06.2008	in %	31.12.2007	in %	Veränderung	in %
Flüssige Mittel	142 035	0.7	131 170	0.6	10 865	8.3
Forderungen aus Geldmarktpapieren	322 380	1.5	331 860	1.6	(9 480)	(2.9)
Forderungen gegenüber Banken	1 691 390	7.9	1 397 815	6.9	293 575	21.0
Forderungen gegenüber Kunden	2 813 875	13.2	2 427 839	12.0	386 036	15.9
Hypothekarforderungen	14 863 463	70.0	14 674 283	72.5	189 180	1.3
Total Kundenausleihungen	17 677 338	83.2	17 102 122	84.5	575 216	3.4
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen	8 141	0.1	15 288	0.1	(7 147)	(46.7)
Finanzanlagen	725 945	3.4	661 790	3.3	64 155	9.7
Nicht konsolidierte Beteiligungen	19 154	0.1	19 184	0.1	(30)	(0.2)
Sachanlagen	171 697	0.8	172 399	0.9	(702)	(0.4)
Immaterielle Werte	156 959	0.7	42 786	0.2	114 173	266.8
Rechnungsabgrenzungen	145 091	0.7	97 399	0.5	47 692	49.0
Sonstige Aktiven	180 614	0.9	263 983	1.3	(83 369)	(31.6)
Total Aktiven	21 240 744	100.0	20 235 796	100.0	1 004 948	5.0
Davon:						
– Total nachrangige Forderungen	0		0		0	0.0
– Total Forderungen gegenüber nicht konsolidierten Beteiligungen	75 146		77 912		(2 766)	(3.6)

Passiven in 1000 CHF

Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren	522	0.0	528	0.0	(6)	(1.1)
Verpflichtungen gegenüber Banken	924 912	4.4	344 595	1.7	580 317	168.4
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	5 526 053	26.0	5 646 091	27.90	(120 038)	(2.1)
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	6 574 434	31.0	5 748 122	28.40	826 312	14.4
Kassenobligationen	970 324	4.6	898 080	4.40	72 244	8.0
Total Kundengelder	13 070 811	61.6	12 292 293	60.70	778 518	6.3
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	4 896 757	23.1	5 352 458	26.5	(455 701)	(8.5)
Rechnungsabgrenzungen	233 339	1.1	207 277	1.0	26 062	12.6
Sonstige Passiven	260 889	1.2	119 774	0.6	141 115	117.8
Wertberichtigungen und Rückstellungen	177 651	0.8	179 338	0.9	(1 687)	(0.9)
Reserven für allgemeine Bankrisiken	13 584	0.1	25 430	0.2	(11 846)	(46.6)
Aktienkapital	390 140	1.8	390 140	1.9	0	0.0
Kapitalreserve	84 926	0.4	84 977	0.4	(51)	(0.1)
Gewinnreserve	1 109 001	5.2	1 027 229	5.1	81 772	8.0
abzügl. eigene Beteiligungstitel	11 491	0.1	14 925	0.1	(3 434)	(23.0)
Konzerngewinn	89 703	0.4	226 682	1.1	(136 979)	(60.4)
Total Eigenkapital	1 675 863	7.8	1 739 533	8.6	(63 670)	(3.7)
Total Passiven	21 240 744	100.0	20 235 796	100.0	1 004 948	5.0
Davon:						
– Total nachrangige Verpflichtungen	100 000		100 000		0	0.0
– Total Verpflichtungen gegenüber nicht konsolidierten Beteiligungen	1 206 222		1 218 496		(12 274)	(1.0)
– Total Verpflichtungen gegenüber dem Kanton St. Gallen	345 628		330 203		15 425	4.7

Ausserbilanzgeschäfte in 1000 CHF

Eventualverpflichtungen	274 409		234 620		39 789	17.0
Unwiderrufliche Zusagen	143 356		164 580		(21 224)	(12.9)
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	57 494		39 559		17 935	45.3
Derivative Finanzinstrumente:						
– Kontraktvolumen	8 934 620		5 214 490		3 720 130	71.3
– Positive Wiederbeschaffungswerte	55 445		36 126		19 319	53.5
– Negative Wiederbeschaffungswerte	113 903		58 521		55 382	94.6
Treuhandgeschäfte	3 847 926		2 451 820		1 396 106	56.9

Konzernerfolgsrechnung

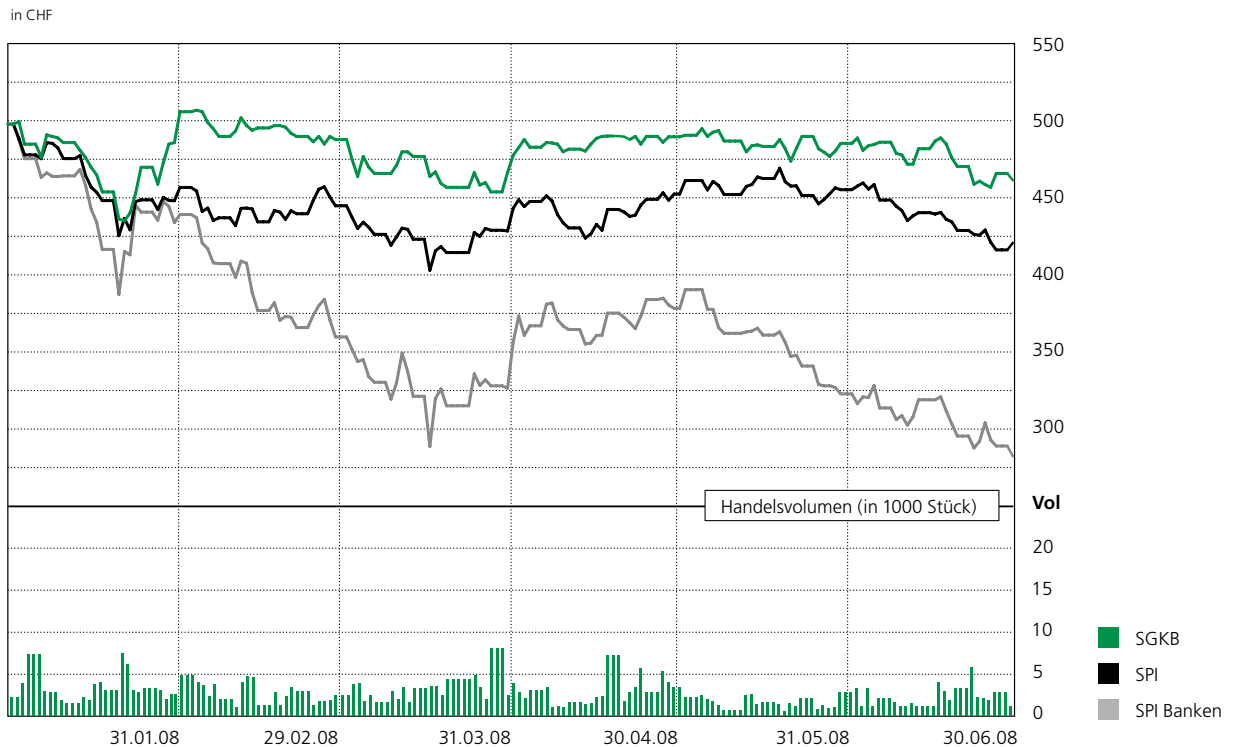
in 1000 CHF	1.Semester 2008	1.Semester 2007	Veränderung	in %
Zins- und Diskontertrag	326029	299960	26069	8.7
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsbeständen	374	331	43	13.0
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	10062	9854	208	2.1
Zinsaufwand	188869	155708	33161	21.3
Erfolg aus dem Zinsengeschäft	147596	154437	(6841)	(4.4)
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	1167	1194	(27)	(2.3)
Kommissionsertrag Wertschriften und Anlagegeschäft	98063	101776	(3713)	(3.6)
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	9278	9294	(16)	(0.2)
Kommissionsaufwand	7727	6216	1511	24.3
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	100781	106048	(5267)	(5.0)
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	12698	21361	(8663)	(40.6)
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	3509	596	2913	488.8
Erträge der nicht konsolidierten Beteiligungen	1730	964	766	79.5
Liegenschaftenerfolg	628	594	34	5.7
Anderer ordentlicher Ertrag	688	219	469	214.2
Anderer ordentlicher Aufwand	1405	300	1105	368.3
Übriger ordentlicher Erfolg	5150	2073	3077	148.4
Betriebsertrag	266225	283919	(17694)	(6.2)
Personalaufwand	80883	77803	3080	4.0
Sachaufwand	60225	54063	6162	11.4
Geschäftsaufwand	141108	131866	9242	7.0
Bruttogewinn	125117	152053	(26936)	(17.7)
Abschreibungen auf Sachanlagen und Beteiligungen	5478	6297	(819)	(13.0)
Abschreibungen auf immateriellen Werten	20311	12986	7325	56.4
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	1225	2019	(794)	(39.3)
Betriebsergebnis (Zwischenergebnis)	98103	130751	(32648)	(25.0)
Ausserordentlicher Ertrag	12729	11304	1425	12.6
davon: Auflösung Reserven für allgemeine Bankrisiken	11846	9100	2746	30.2
Ausserordentlicher Aufwand	70	0	70	n/a
Konzerngewinn vor Steuern	110762	142055	(31293)	(22.0)
Steuern	21059	26267	(5208)	(19.8)
Konzerngewinn	89703	115788	(26085)	(22.5)

Segmentsrechnung

Erfolgsrechnung in 1000 CHF	Privat- und Geschäftskunden		Private Banking		Corporate Center		Total Konzern	
	1.Sem. 2008	1.Sem. 2007	1.Sem. 2008	1.Sem. 2007	1.Sem. 2008	1.Sem. 2007	1.Sem. 2008	1.Sem. 2007
Betriebsertrag	136020	151568	116963	121221	13242	11130	266225	283919
Geschäftsaufwand	62460	68547	49691	43718	28957	19601	141108	131866
Bruttogewinn	73560	83021	67272	77503	(15715)	(8471)	125117	152053
Abschreibungen auf dem Anlagevermögen	0	0	854	741	24935	18542	25789	19283
Wertberichtigungen, Rückstellungen, Verluste	183	1388	633	578	408	53	1225	2019
Betriebsergebnis	73377	81633	65785	76184	(41058)	(27066)	98103	130751
Ausserordentlicher Erfolg	0	866	790	2900	11868	7538	12658	11304
Steuern	7758	10640	10695	12671	2606	2956	21059	26267
Konzerngewinn	65619	71859	55880	66413	(31796)	(22484)	89703	115788
Bestände in 1000 CHF	30.06.2008	31.12.2007	30.06.2008	31.12.2007	30.06.2008	31.12.2007	30.06.2008	31.12.2007
Kundenausleihungen	16117990	15734423	1559348	1367699	0	0	17677338	17102122
Kundengelder	8681679	8672731	4389132	3619562	0	0	13070811	12292293
Kundenvermögen	12026853	12392217	27062962	25491047	0	0	39089815	37883264
Anzahl Personaleinheiten	491	484	313	246	272	277	1076	1007
Geschäftsaufwandquote inkl. Abschreibungen	45.9%	45.2%	43.2%	36.7%	n/a	n/a	56.0%	49.1%

Investoreninformationen

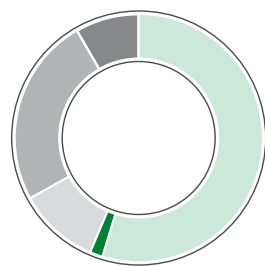
Der Kurs der SGKB-Aktie sank seit dem 31.12.2007 um 7.33 % von CHF 498.00 auf CHF 461.50. Er konnte sich dem Abwärtsdruck im Bankenmarkt nicht entziehen, schnitt jedoch gegenüber dem SPI Bankenindex rund 33 % besser ab.



Tickersymbol: SGKN, Valoren-Nr.: 1148406, Kotierung: SWX Swiss Exchange, Emission: 2. April 2001

Investoreninformation	30.06.2008
Ergebnis je Aktie	CHF 16.18
Dividende je Aktie	CHF 26.00 ¹
Ausgegebene Aktien	5 573 426
Zeitgewichtete Anzahl dividendenberechtigter Aktien	5 542 775
Anzahl Aktien im Eigenbesitz (Durchschnitt)	30 651
Aktionäre	28 139
Emissionspreis (IPO)	CHF 160.00
Aktienkurs	CHF 461.50
Börsenkapitalisierung	CHF 2 572.1 Mio.
Relation Börsenkapitalisierung / Konzerneigenkapital	153.5 %
Return on Equity (Basis: Betriebsergebnis)	12.0 %
Ausgewiesenes Eigenkapital	CHF 1 675.9 Mio.
Dividendenrendite	5.6 %
Kurs-Gewinn-Verhältnis	14.3

Aktionärsstruktur



Kanton St. Gallen	54.8 %
Mitarbeitende SGKB	1.8 %
Juristische Personen	10.5 %
Natürliche Personen	24.6 %
Dispo- und Eigenbestand	8.3 %

¹ Für das per 31.12.2007 abgeschlossene Geschäftsjahr.

Kontaktadressen

[Aktionäre]

St.Galler Kantonalbank
Unternehmensentwicklung/
Investor Relations
Dr. Cornelia Gut-Villa
St.Leonhardstrasse 25
CH-9001 St.Gallen
Telefon +41 (0)71 231 36 92
Fax +41 (0)71 231 37 94
E-Mail: cornelia.gut@sgkb.ch

[Medien]

St.Galler Kantonalbank
Mediensprecher
Simon Netzle
St.Leonhardstrasse 25
CH-9001 St.Gallen
Telefon +41 (0)71 231 32 18
Fax +41 (0)71 231 37 94
E-Mail: simon.netzle@sgkb.ch

Wichtige Informationsmittel

	[Periodizität]
Jahreskonferenz für Medien/Analysten	jährlich
Geschäftsbericht	jährlich
Annual report (englisch)	jährlich
Generalversammlung	jährlich
Semesterbericht (Aktionärsbrief)	jährlich
Halbjahreskonferenz für Medien/Analysten	jährlich
Aktionärsbriefe (deutsch und englisch)	halbjährlich
Medienmitteilungen	nach Bedarf
www.sgkb.ch	laufend

Die aktuellen Termine der Publikationen und Veranstaltungen sind unter www.sgkb.ch (→ Medien/Investoren) abrufbar.

Verwaltungsrat und Konzernleitung

Verwaltungsrat

Dr. Franz Peter Oesch, Präsident	Dr. Hans-Jürg Bernet	Martin Gehrler	Dr. Claudia Zogg-Wetter
Hans-Peter Härtsch, Vizepräsident	Dr. Niklaus Fäh	Prof. Dr. Thomas A. Gutzwiller	

Konzernleitung

Roland Ledegerber, Präsident (ab 1.2.2008)	Albert Koller, Vizepräsident (ab 1.2.2008, Vizepräsident ab 1.4.2008)	Daniel Lipp (ab 1.12.2008)	Dr. Felix Buschor (ab 1.4.2008)	Dr. Christian Schmid (ab 1.8.2008)
---	--	-------------------------------	------------------------------------	---------------------------------------

Kurzporträt

Die **St.Galler Kantonalbank Gruppe** umfasst das 1868 gegründete Stammhaus St.Galler Kantonalbank (SGKB) und die beiden Tochtergesellschaften Hyposwiss Privatbank AG, Zürich, und die Hyposwiss Private Bank Genève SA, Genf. Die SGKB ist seit 2001 an der Börse SWX kotiert. Der Kanton St.Gallen hält als Mehrheitsaktionär 54.8% des Aktienkapitals. Gemessen an der Bilanzsumme des Jahresabschlusses 2007 ist sie die neuntgrösste Schweizer Universalbank und die fünftgrösste Kantonalbank. Das Stammhaus SGKB bietet seinen Kunden in den Kantonen St.Gallen und Appenzell Ausserrhoden die gesamte Palette von Finanzdienstleistungen. Darüber hinaus übernimmt die St.Galler Kantonalbank als Arbeitgeberin, Steuerzahlerin und Sponsoringpartnerin Verantwortung für die wirtschaftliche, soziale und kulturelle Entwicklung der Region. Am 30. Juni 2008 beschäftigte der Konzern insgesamt 1205 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das Stammhaus besitzt Staatsgarantie und das Aa1-Rating von Moody's.